

Ersatzspieler: Däppen Yanik, Gruber Nicola, Wülser Alex, Schenk Manuel,

Straubhaar Johnny, Gerber Cyril

Torfolge: 12. Min. 0-1 O. Adeyemi

Befreiungsschlag im Abstiegskampf

Mit einem schlagkräftigen Kader reiste man an einem schönen Sonntagnachmittag zum FC Hünibach. Die Affiche versprach Spektakel, Kampf und vor allem Abstiegskampf pur, es trafen nämlich der Letzte gegen den Zweitletztplatzierten aufeinander. Für den Verlierer der Partie war der Abstieg sozusagen klar. Von Allmendingen Seite her konnte man nach dem ärgerlichen 3-3 von letztem Wochenende wieder auf einen ziemlich ähnlichen Kader zurückgreifen. Mit Gnotke kam der Abwehrpatron wieder zurück ins Abwehrzentrum und mit "John" kam der Sturmtank der 5. Liga unseren Angriff unterstützen. Von der ersten Minute war hier klar zu sehen, wer die spielbestimmende Mannschaft ist. Der FC Allmendingen liess in den Startminuten die Kugel schön zirkulieren und liess somit den Gegner, sowie den Ball laufen. Nach ersten Torannäherungsversuchen, bei welchen man an sich selbst oder am Schlussmann des FC Hünibach scheiterte, durfte man in der zwölften Minute den Führungstreffer bejubeln. Nach einem Prellball stand "John" alleine vor dem Torwart und versenkte die Kugel eiskalt zum 0-1. Auch in der Folge stand der FC Allmendingen sehr sicher. Die langen Bälle wurden konsequent von der Abwehrreihe abgeblockt oder von dem gut mitspielenden Torwart "Sly" abgefangen. Mit schönen Kombinationen kam man in der Folge zu weiteren hochkarätigen Chancen, welche leider allesamt vergeben wurde. Das Spiel hätte in der ersten Halbzeit entschieden werden sollen, denn die Chancen waren da. Leider nutzte der FC Allmendingen diese nicht und liessen den FC Hünibach so am Leben. Mit dieser knappen, aber hochverdienten Führung ging es in die Kabine. Nach dem Pausentee änderte sich am Spielgeschehen wenig. Der FC Allmendingen drückte, aber machte seine Chancen immer noch nicht. Aus unerklärlichen Gründen liessen wir

den FC Hünibach wieder zurück in die Partie kommen. Hektik kam auf und anstatt sich die Kugel wieder in die Füsse zu spielen, wurde das Leder hoch und weit nach vorne gespielt. So wurde es zwischen den Minuten sechzig bis fünfundsiebzig eine wahre Abwehrschlacht, wobei der FC Allmendingen immer noch sehr wenig zuliess. Ausser ein paar Eckbällen welche rigoros geklärt wurden, kam vom FC Hünibach erschreckend wenig. In diese Phase kam dann eine Unkonzentriertheit des Abwehrverbundes. Ein schludrig gespielter Querpass durch den Sechzehner wurde vom Stürmer des FC Hünibach antizipiert. Dieser schloss aus rund 14 Meter präzise ab. Aber "the great Wall" war mit einem Wahnsinnsreflex zur Stelle und lenkte den Ball grandios an den Pfosten. Mit seinem lauten Schrei weckte er scheinbar seine Vorderleute nochmals auf, denn auf einmal liess man die Kugel wieder laufen und kam nach schönen Kombinationen über Bader, Adeyemi und Schütz zu weiteren Chancen. Auch diese liess man wieder ungenützt. Kam jetzt in den Schlussminuten wieder das grosse Zittern? Immerhin hat man in dieser Rückrunde in diversen Spielen wichtige Punkte in den letzten zehn Minuten verschenkt. Heute nicht. Mit einer Ruhe und Selbstverständlichkeit liess man die Uhr ticken und konnte an diesem Sonntagnachmittag überlebenswichtige drei Punkte

Nun wenn man die Tabelle und die nächsten Spiele anschaut kann man diese Punkte als Defibrillator ansehen, denn gewonnen ist nichts, man wurde nur noch nicht für tot erklärt. Aufgrund der Tatsache, dass die direkten Abstiegskonkurrenten noch Direktduelle bestreiten, sind mindestens drei Punkte aus den letzten zwei Spielen nötig, um die Klasse halten zu können. Da die einzigen Punkte, die man fleissig gesammelt hat, Strafpunkte sind hat man im Abstiegskampf im Falle Punktgleichheit auch das Nachsehen.

Es folgen nun die Spiele gegen den schon feststehenden Aufsteiger FC Dürrenast, sowie am letzten Wochenende gegen den Drittplatzierten FC Lerchenfeld. Mit einer geschlossenen Teamleistung und vollem Einsatz ist der Klassenerhalt noch möglich!

HOPP FCA!

Y.Wittwer

Nächstes Spiel 2. Mannschat: FCA - FC Dürrenast 04.06.2022, 16:00 Uhr Zelgli, Allmendingen